



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister

Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 31.10.2018

2018/244
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Bauen, Verkehr und Sport)	22.11.2018	

Betreff

Maßnahme: Oberflächensanierung Marktplatz Ickern + Gehwege Ickerner Straße

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Sachstandsbericht Oberflächensanierung Marktplatz Ickern in 2019 wird zur Kenntnis genommen.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

Sachverhalt

Der Zustand der Platzoberfläche des Ickerner Marktes ist in die Jahre gekommen.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Die mindestbietende Firma hatte einen erheblichen Preisnachlass bei Verschiebung der Arbeiten auf den Jahresbeginn 2019 angeboten. Die Verwaltung nahm das Angebot an, was einer erfahrungsgemäß geringeren Marktbeschickung im 1. Quartal 2019 entgegen kommt.

Es ist geplant, die 2.500 m² große Asphaltfläche des Marktplatzes in Castrop-Rauxel in dem Stadtteil Ickern zu erneuern. Die umliegenden Verkehrsflächen aus rotem Klinkerstein befinden sich in einem guten Zustand und bleiben erhalten.

Aus Rücksicht auf den angrenzenden Einzelhandel erfolgt die Maßnahme in 2 etwa gleich großen Abschnitten. Der Baustellenverkehr wird über die nördliche Zuwegung abgewickelt.

Der aktuelle Aufbau besteht aus einer ca. 10 cm starken Asphaltschicht aus dem Jahre 1985 und wird durch eine 36 cm starke Asphaltschicht ersetzt. Damit ist der Platz für die anstehende Verkehrsbelastung ausreichend bemessen. Nach einer Abwitterungsphase wird die Markierung aufgebracht, die Parkstände erhalten eine Breite von 2,78 m. Entsprechend der Anforderung an vergleichbare Parkplätze; 106 Parkplätze werden vorgehalten.

Die 130 m lange Entwässerungsrinne aus Natursteinen mit Straßenabläufen, soll durch eine Linienentwässerungsrinne ersetzt werden, um das Überqueren mit Einkaufswagen und Rollatoren zu erleichtern.

In den Eckbereichen wird die Beleuchtung durch vier zusätzliche Leuchtenstandorte (LED) ergänzt, so dass eine gleichmäßigere Ausleuchtung erreicht wird.

Ein unterirdischer Wasseranschluss für Veranstaltungen wird mit eingebaut. Fahrradständer, Müllbehälter und Bänke werden erneuert. Die Baumscheiben werden instand gesetzt.

Innerhalb dieser Baumaßnahme wird auch die Bushaltestelle auf der gegenüber liegenden Straßenseite (vor Foto Sümpelmann) barrierefrei ausgebaut.

Desweiteren werden die an den Marktplatz angrenzenden Gehwegbereiche der Ickerner Straße in dem Bereich der Häuser 46 - 56 soll auf ca. 400 m² saniert.

Es sind überwiegend alte Gehwegplatten vorhanden, die durch Verbundsteinpflaster 10/20/8 im Ellenbogenverband ersetzt werden sollen.

Die Einfahrten werden in anthrazit und die restlichen Gehwegbereiche in grau gepflastert.

Für die gesamten Arbeiten beider Abschnitte ist eine Ausführungsfrist von 4 Monaten einzuhalten.

Die Asphaltierungsarbeiten des Marktplatzes sind innerhalb von 2 Monaten abzuschließen. Diese Arbeiten beinhalten die Verdämmung der alten Kanalhaltungen, den Straßenaufbruch, die Verlegung der Leerrohre, den Einbau der Rinne und die eigentlichen Asphaltierungsarbeiten. Für jede Hälfte des Marktplatzes bedeutet das eine Bauzeit von einem Monat.

Danach sind die restlichen Arbeiten einschließlich der Bushaltestelle und der Gehwege innerhalb von 2 Monaten durchzuführen.

Weiterer Bericht in der Sitzung.

Anlage: Übersichtsplan

Beteiligung	
EUV	



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister